

PRO-BAHN-Arbeit während der Corona-Krise

05.04.2020 10:20 | Aktivitäten verlagern sich in den digitalen Bereich

Auch mit Corona ist die Arbeit von PRO BAHN nicht zum Erliegen gekommen. Online-Kommunikation ist sowohl intern als auch in der Öffentlichkeitsarbeit noch wichtiger als zuvor. Die durch Corona ausgelösten Veränderungen bei Bus und Bahn spiegeln sich in [in vier Medienmitteilungen](#) seit Beginn der Einschränkungen. In einem [Youtube-Video](#) werden diese zusammenfassend erläutert. Zusätzliche Meldungen auf [den Webseiten](#) oder [via Facebook](#) sprechen weitere Fahrgastthemen an. Entsprechend entwickeln sich die Nutzerzahlen unserer Online-Medien auf Bundesebene: die [Facebook-Seite](#) geht auf 3400 Abos zu, der [Twitter-Account](#) hat fast 4000 Follower, den [Links zu Medienmeldungen](#) folgen über 2100 Nutzer, und das [jüngste Social-Media-Kind](#) von PRO BAHN (Oberbayern) hat gestern den 200. Abonnenten gewinnen können. [Unterstützung der Verbandsarbeit ist jederzeit willkommen.](#)

Kommentare

Einen Kommentar schreiben